

// Chronik

8.3.2009

"Muslime müssen ihren Glauben neu definieren"

Am Mittwoch, 11. März, wird Ednan Aslan, Professor für Islamische Religionspädagogik an der Universität Wien, einen Gastvortrag zum Thema "Kriterien Islamischer Glaubenstradierung" an der Universität Innsbruck (Karl-Rahner-Platz 3, Hörsaal 1) halten. Aslan im Interview:

Innsbruck - Sie werden am kommenden Mittwoch an der Universität Innsbruck zum Thema "Kriterien Islamischer Glaubenstradierung" referieren. Worum genau soll es in der Vorlesung gehen?

Ednan Aslan: Ich werde die Grundlagen islamischen Religionsunterrichts ansprechen und die Herausforderungen thematisieren, mit denen Muslime in einer säkularen Gesellschaft konfrontiert sind. Was soll und kann ein Muslim tun, um seine Religion im Wandel der Zeit zu tradieren und seinen Kindern erleb- und erfahbar zu machen?

Und, was soll er/sie tun?

Aslan: In erster Linie mit der Zeit gehen. Das hat viel mit der geistigen Reife der Muslime und der Gesellschaft im Allgemeinen zu tun. Denn die Verantwortung liegt nicht nur bei der Religion. Wenn sich Muslime in die Isolation flüchten und sich aus der ewigen Opferrolle nicht endlich befreien, werden sie nie als Mitglieder einer aufgeklärten Gesellschaft anerkannt werden. Diese wiederum muss bereit sein, den Weg der Aufklärung gemeinsam zu gehen.

Verfügt der Islam überhaupt über die Grundlagen einer modernen, säkularen Lebensweise?

Aslan: Das tut sie, das war in der Vergangenheit zu beobachten, und sollte auch in der Zukunft möglich sein. Nur braucht es ein Umdenken, ein Wachrütteln innerhalb der islamischen Gemeinde, um aktuellen Herausforderungen selbstkritisch und reflektiert zu begegnen. Mehr noch: Muslime müssen ihren Glauben neu definieren und dürfen nicht einer Theologie aus dem 9. und 10. Jahrhundert nacheifern.

Die Islamische Glaubensgemeinschaft in Österreich hat in den letzten Wochen enorm an Glaubwürdigkeit verloren. Warum hat sich die Glaubensgemeinschaft nach Aufkommen der ersten Skandale (Märtyrer-Geschichten in Schulbüchern, Lehrer, die Schülern verbieten wollen,



Ednan Aslan ist Professor für Islamische Religions-Pädagogik an der Universität Wien. Bild: Aslan



Professor Ednan Aslans Vortrag an der Innsbrucker Universität wird vom Friede-Institut mitorganisiert. Das Non-Profit-Institut setzt sich in Tirol mit regelmäßigen Veranstaltungen für Integration und Multikulturalität ein. Bild: TT

E-Mail Drucken

Schriftgröße

Bookmark

- Google Live
- Facebook Twitter
- Digg Delicious
- Favoriten mehr
- AddThis

Frage der Woche

IHRE MEINUNG ZÄHLT

RSS

Alle verfügbaren RSS-Feeds auf tt.com:

- Alle Nachrichten
- Nachrichten Überblick
- Nachrichten Tirol
- Nachrichten Freizeit
- Nachrichten Sport

Was ist RSS?

WEITERE NACHRICHTEN

- » **Pensionist lag vier Tage lang hilflos in Wanne**
Am 4. Jänner stieg der 69-J ...
- » **Italien: Maximal 30 Prozent Ausländer pro Schulklasse**
Ab dem nächsten Schuljahr führt Italien die 30-Prozent-Quote für ausländische Schulkinder ein. Die ...
- » **Schneeeinspektor gibt Grünes Licht für Hahnenkamm-Rennen**
Gute Nachrichten für alle Tiroler Skifans. Die Weltcuprennen in Kitzbühel (22. - 24. ...
- » **Sehr vorsichtiges Herantasten an die 200-Meter-Marke am Kulm**
Mit dem Tschechen Antonin Hajek kam nur ein Springer über die magische Marke. ...
- » **Israelische Luftangriffe im Gaza-Streifen - Zwei Tote**
Israel ließ mehrere Schmugglertunnel im palästinensischen Küstengebiet zerstören. Indes hat der ...
- » **"Nacktscanner": Österreich abwartend, andere preschen vor**
Der Einsatz von Ganzkörperscannern ist in der EU umstritten. Während Deutschland oder Italien ...

WETTER

AKTUELL **MORGEN**

Tirols bester Wetter-Service im Internet:

- Alle Tiroler Gemeinden
- 6-Tages-Vorschau

RED BULLETIN

als ePaper zum Blättern

JOBS.TT.COM

ERFOLGSGESCHICHTEN

WIENER BÖRSE LIVE

präsentiert von

HYPO TIROL BANK

PARTYFOTOS

Theresienbrau (2)

in jüdischen Geschäften einzukaufen, Lehrer, die die Demokratie in Österreich nicht anerkennen) so ungeschickt verhalten und versucht, die Vorgänge zu relativieren, anstatt sie sofort zu verurteilen?

Aslan: Das Hauptproblem der Islamischen Glaubensgemeinschaft ist ihre fehlende Struktur, um auf eine solche Krise kompetent und professionell zu reagieren. Es mangelt an Kernkompetenz und Transparenz. In der öffentlichen Wahrnehmung besteht die Glaubensgemeinschaft ja nur aus ihrem Präsidenten Anas Shakeh, beispielsweise kennt kaum einer die Fachinspektoren. Herr Shakfeh kann ja schließlich nicht alles selber machen, oder? Wenn doch, wäre das eine ziemliche Katastrophe. Sollten der Glaubensgemeinschaft und der muslimischen Gemeinde diese strukturellen und geistigen Veränderungen gelingen, werden die von Ihnen angesprochenen Skandale der letzten Wochen dem Islam langfristig nicht schaden. (kok)



Ein Tag am Limit

Erleben Sie 1 Tag am Limit im Formel 1 Cockpit. Jetzt ...
[\[mehr ...\]](#)



Kaffeetyp finden

Gewinnen Sie einen Kaffeevollautomaten von JURA! Jetzt ...
[\[mehr ...\]](#)



Jahresvorrat gewinnen

Black Bear ist ein Energie-Riegel in ...
[\[mehr ...\]](#)



TT-LESERSERVICE



- ClubTT
- TT-Digital
- Abo
- Mediadaten & Tarife
- Leserreisen
- Ombudsmann

radio.at



ALPINTOUREN



SPORTTABELLEN



PANORAMABLICK



UNTERKUNFTSSUCHE



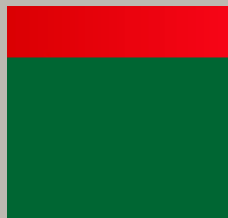
PANORAMABILDER



"HEISZE TASTEN"



FRAGE DER WOCHE



KOMMENTARE VON LESERN

NEU MEIST KOMMENTIERT

- vor 4 Min. • Zitat: Das stößt auch Scheibers Pistenrettungschef Josef Gs...
- vor 7 Min. • @schludrigerhase. Ich

	unterstelle gar nichts, sondern
vor 8 Min.	• Warum sollte die Grundversorgung nicht
vor 21 Min.	• @patriotin: Weil es mir - so wie Ihnen- vor allem um die Kin...
vor 27 Min.	• @herr-paul: Norwegen ist zum Glück nicht bei der

Nachrichten	Politik · Chronik · Tirol · Wirtschaft · Kultur
Meinung	Karikaturen · Leitartikel · Kolumnen · Leserservice · Leserbriefe · Brief an Tirol
Freizeit	Stars · Blitzlichter · TV & Kino · Musik · Auto & Motor · Multimedia · Lifestyle · Wissen
Sport	Fußball · Motorsport · Trendsport · Ski Alpin · Ski Nordisch · Eishockey · Sportmix · Sporttabellen
Service	Wetter · Herzlichkeiten · Traueranzeigen · Amtl. Mitteilungen · Veranstaltungen · Horoskop · Alpintouren Partnersuche · Vorteilszone · Gewinnspiele
Leser-Service	ClubTT · TT-Digital · TT-Abo · TT-Anzeigen und Mediadaten · TT-Leserreisen · Kontakt